

Das Forschungs-Praxis-Forum Sozialwissenschaftliche Bildung Siegen

Warum Kooperationen?

Im Zuge steigender gesellschaftlicher Polarisierungen sowie großen Krisen werden immer mehr Aufgaben und Anforderungen von außen an das Bildungssystem, an außerschulische Bildungsträger und die Jugendarbeit herangetragen und sollen von ihnen bearbeitet werden. Dabei zeigt sich, dass einzelne Institutionen bei der Bewältigung der Aufgaben und Anforderungen überfordert sein können. Kooperationen zwischen verschiedenen Akteuren, die mit sozialwissenschaftlicher Bildung betraut sind, können nicht nur ein Weg sein, mit den Aufgaben und Anforderungen umzugehen, sie können innovative (Frei)Räume für sozialwissenschaftliche Bildung sowie Perspektiven und Zugänge erweitern und dadurch generell sozialwissenschaftliche Bildung verbessern.

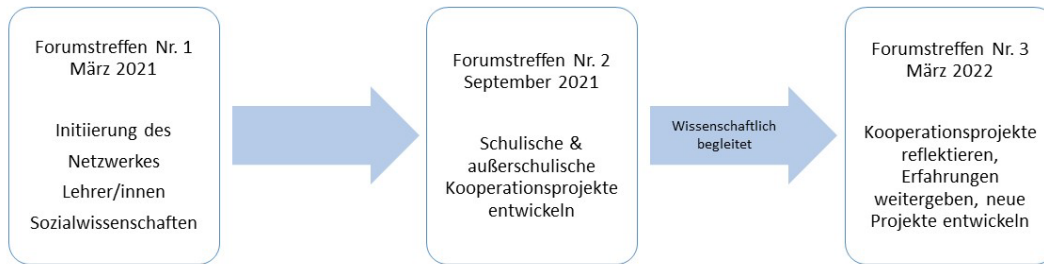
Die Akteure des Forschungs-Praxis-Forum Sozialwissenschaftliche Bildung Siegen

Um einen Austausch von an sozialwissenschaftlicher Bildung interessierten Akteuren im Raum Siegen herzustellen, wurde an dem Arbeitsbereich Didaktik der Sozialwissenschaften im Seminar für Sozialwissenschaften an der Universität Siegen das *Forschungs-Praxis-Forum Sozialwissenschaftliche Bildung* gegründet. Der universitäre Teil des Forums ist strukturell und personell in Forschung und Lehre an der Universität eingebunden und versteht sich als Teil eines forschend-lernenden Prozess, um Kooperationen zwischen Schulen und Akteuren der außerschulischen sozialwissenschaftlichen Bildung zu verbessern. Dabei kann auf Forschungsergebnisse zurückgegriffen werden, die Wissenschaftler/-innen am Arbeitsbereich Didaktik der Sozialwissenschaften in der langjährigen und intensiven Begleitung von Kooperationsprojekten seit 2012 erarbeitet haben.

Das Forum selbst ist ein Kooperationsnetzwerk und ein Ort, an dem sich die an Kooperationen sozialwissenschaftlicher Bildung beteiligten Akteure treffen, vernetzen, austauschen, voneinander lernen sowie Kooperationen initiieren, durchführen und reflektieren. Diese Akteure sind:

- Lehrer/-innen sozialwissenschaftlicher Fächer aller Schulformen (unabhängig von der Fachbezeichnung)
- Fachkräfte der außerschulischen Bildung, die sozialwissenschaftliche Bildungsangebote machen
- Der Arbeitsbereich Didaktik der Sozialwissenschaften am Seminar für Sozialwissenschaften der Universität Siegen
- Das regionale Bildungsnetzwerk Siegen-Wittgenstein
- Das Kompetenzteam Siegen-Wittgenstein

Die Struktur des Forschungs-Praxis-Forum Sozialwissenschaftliche Bildung Siegen



In einer ersten Veranstaltung konstituiert sich ein Netzwerk von Lehrer/-innen mit einem Interesse an sozialwissenschaftlicher Bildung. Diese artikulieren Vorerfahrungen mit Kooperationen, aber auch Bedarfe – wie z.B. Themenfelder, in denen sich Kooperationen mit Akteuren der außerschulischen sozialwissenschaftlichen Bildung anbieten.

In einem zweiten Schritt vernetzen sich schulische, außerschulische und universitäre Akteure sozialwissenschaftlicher Bildung untereinander. Dabei wird ein Raum geschaffen, in dem die Akteure aus Schule und außerschulischer sozialwissenschaftlicher Bildung zusammenfinden und an bestimmten Themen, wie Bildung für nachhaltige Entwicklung, antirassistische Bildungsarbeit, Ermöglichung politischer Partizipationserfahrungen, Reflexion sozialer Engagementserfahrungen usw., konkrete Kooperationsprojekte erarbeiten. Dieser Prozess wird von Expert/-innen aus der Universität begleitet.

In einen dritten Schritt werden die Kooperationsprojekte der Akteure vorgestellt. Dabei geht es um eine Reflexion der Fachkräfte selbst, um einen Austausch über Erfahrungen des Gelingens von Kooperationen aber auch von Problemen, die in Kooperationen entstehen können. Die wissenschaftliche Begleitung der Projekte zwischen Schritt 2 und 3 soll dazu beitragen, Kooperationen in den Tandems dauerhaft zu verbessern und das Wissen an weitere Kolleg/-innen in Schule und außerschulischer sozialwissenschaftlicher Bildung weiterzugeben. So können weitere Kooperationsprojekte entstehen, sodass sich Schritt 2 und 3 in regelmäßigen Abständen wiederholen.

Das Forschungs-Praxis-Forum Sozialwissenschaftliche Bildung Siegen zusammengefasst

- **Ziel** des Forschungs-Praxis-Forum Sozialwissenschaftliche Bildung ist es, sozialwissenschaftliche Bildung in Kooperationen von Schulen und Akteuren der außerschulischen sozialwissenschaftlichen Bildung anzustoßen, zu begleiten und zu reflektieren, sodass sozialwissenschaftliche Bildung insgesamt verbessert wird. Dies ist auch das Anliegen des Arbeitsbereiches Didaktik der Sozialwissenschaften mit seinem partizipativen Forschungsverständnis.
- Das **Selbstverständnis** des Forschungs-Praxis-Forum Sozialwissenschaftliche Bildung ist ein partizipatives: Alle Akteure sollen gleichberechtigt beteiligt werden und sind in die Produktion von Kooperationen, Bildungspraxis und Forschungsergebnissen eingebunden.
- Das **Verständnis sozialwissenschaftlicher Bildung**, das dem Forum zu Grunde liegt, ist ein bewusst weit gewähltes: Es werden nicht nur dezidierte Akteure und Träger der sozialwissenschaftlichen Bildung eingebunden werden, sondern auch solche, die mit ihren behandelten Themen sozialwissenschaftliche Fragen (z.B. im

Bereich Umweltbildung, soziales Lernen, Toleranz und Demokratiebildung usw.) berühren.

- Das Forschungs-Praxis-Forum Sozialwissenschaftliche Bildung lebt von einem **Austausch** der Akteure und versteht sich daher als Reflexionsort für die Professionalität der beteiligten Akteure. Es hat einen **Fortbildungscharakter**, indem erstens Kolleg/-innen von Kolleg/-innen lernen, zweitens wissenschaftliche Erkenntnisse in den Reflexionsprozess eingebunden werden und drittens themenspezifische Fortbildungsangebote organisiert werden können.

Stand: 10/2020